



Genuss-Scheine: Renditen
von 8 Prozent und mehr



Lebensversicherungen:
Top-Policen im Test



Pharma-Patente: Die
besten Aktien weltweit

Nr. 52/1
19. Dezember 2002

Österreich € 2,90 • Schweiz sfr 5,50
Luxemburg € 3,20

FOCUS

DAS MODERNE WIRTSCHAFTSMAGAZIN
MONEY

€ 2,80
www.focus-money.de

Zinsen • Fonds • Aktien • Immobilien

Die neue Pauschalsteuer

Exklusiv: Was die SPD-Pläne für Anleger bedeuten
Wer von der Amnestie profitiert

AKTIEN *im Focus*

- ▶ INTEL
- ▶ MAN
- ▶ NOVARTIS
- ▶ P&I
- ▶ RYANAIR
- ▶ THYSSENKRUPP

2003



George W.
Bush

Wim
Duisenberg

Heinrich
v. Pierer

PROGNOSE

**Unternehmen, Politik,
Geldanlage**

**Chancen und Risiken im
neuen Börsenjahr**



52

AKTENZEICHEN



Häuser: Mit dem Darlehenswiderruf endet die Beteiligung

Immobilienfonds

Durchschlagender Erfolg

Widerruft ein Anleger den in einer Haustürsituation – also in den eigenen vier Wänden – zur **Finanzierung einer Fondsbeteiligung** geschlossenen Kreditvertrag, kann auch die Beteiligung hinfällig sein. Das gilt jedenfalls dann, wenn Darlehen und Investment **in engem wirtschaftlichem Zusammenhang** stehen.

Im vom OLG Karlsruhe (Az. 1 U 45/02) entschiedenen Fall hatte ein Ehepaar nach dem Besuch eines Vermittlers

einen Kredit über rund 55000 Euro in einen Geschlossenen Immobilienfonds investiert. Als der in finanzielle Schwierigkeiten geriet, bestand die Bank weiter auf Rückzahlung des Kredits. Laut OLG zu Unrecht. Der **Widerruf des Darlehens schlage auf die Beteiligung durch**. Klägeranwältin Angelika Jackwerth: „Die Anleger müssen das Darlehen nun nicht mehr weiter bezahlen und erhalten bereits bezahlte Raten zurück.“ SIM

ARBEITSRECHT

Doppeltes Gehalt

Nach einer Kündigung freigestellte Arbeitnehmer haben bis zum Ablauf der vertraglichen Kündigungsfrist **Anspruch auf ihr volles Gehalt**. Sollen mit der Freistellung **alte Urlaubsansprüche abgegolten** werden, muss sich der Arbeitnehmer einen Verdienst, den er in dieser Zeit **ander-**

weitig erzielt, nicht auf das Gehalt des Ex-Arbeitgebers anrechnen lassen, entschied jetzt das BAG (Az. 9 AZR 16/01). Argument: Der Mitarbeiter schuldet keine Arbeitsleistung mehr.

In solchen Fällen kann der Arbeitgeber auch **nicht verlangen**, dass sein früherer Angestellter mitteilt, ob er anderweitig tätig ist und wie viel er dabei verdient. UW

Investmentclub

Üblicher Rahmen

Investmentclubs haben steuerlich gute Karten. Nach einer Verfügung der OFD Hannover (G 1401-23-StO 231/G 1401-7-StH 241) fällt **keine Gewerbesteuer** an, wenn sich der **Handel mit Wertpapieren** in einem bei privaten Anlegern üblichen Rahmen hält.

Nach einer Entscheidung des Bundesfinanzhofs ist dieser Rahmen jedenfalls noch nicht überschritten, wenn die Mitglieder des Clubs **mehr als 96 Wertpapierkäufe und 90 Verkäufe** – einschließlich des An- und Verkaufs von Optionsscheinen – pro Jahr tätigen. SIM



Anleger: Auch knapp 200 Orders pro Jahr sprechen nicht für gewerblichen Handel

URTEILS-TICKER



Stempel: Beamte müssen Einsprüche weiterleiten


§ Einspruch. Finanzbeamte müssen offensichtlich fehlgeleitete Einsprüche gegen einen Steuerbescheid an das zuständige Finanzamt weiterleiten (BVerfG, Az. 1 BVR 476/01). 

§ Kredit. Zahlt ein Kunde seinen Kredit nicht zurück oder überschreitet er den Kreditrahmen erheblich, darf die Bank der Schufa eine Mitteilung machen (OLG Frankfurt, Az. 16 U 92/02).

§ Warngerät. Autofahrer dürfen keine Radarwarngeräte installieren und auf öffentlichen Straßen einsetzen. Entdeckte Apparate dürfen beschlagnahmt werden (VGH Baden-Württemberg, Az. 1 S 1925/01).

§ Reisepreis. Reisebüros dürfen bei Insolvenz des Veranstalters bereits kassierte Anzahlungen nicht erstatten. Der Kunde muss sich das Geld von der Versicherung des Veranstalters holen (BGH, Az. X ZR 193/99).

Bundesgerichtsh. (BGH); Verwaltungsgerichtsh. (VGH); Bundesverfassungsgericht (BVerfG); Oberfinanzdir. (OFD); Oberlandesg. (OLG); Bundesarbeitsg. (BAG); Aktenzeichen (Az.)

 Das Urteil steht im Volltext unter www.focus-money.de